



GIS - Trinkwasser - Leitungskataster für die Wasserversorgung Riesa / Großenhain GmbH

Auftraggeber:	Wasserversorgung Riesa / Großenhain GmbH
Ansprechpartner AG:	Herr Sucher, Tel.: 03525 748 119
Bearbeitungszeitraum:	seit 2001
Leistungsumfang:	ca. 650.000 m TW Leitung bzw. Steuerkabel
Rechnungswert:	ca. 200 000 €/Jahr einschließlich Vermessungsleistungen
Projektleiter:	Herr Dr.-Ing. Reitz
Bearbeiter:	Herr Dipl.-Ing. Frank Herzog Frau Dipl.-Ing. (FH) Daniela Friebe Frau Dipl.-Ing. Renate Reitz

Projektbeschreibung:

Die Gesellschaft für Umweltschutz-Dienste mbH bearbeitet das GIS-Trinkwasser-Leitungsprojekt für die Wasserversorgung Riesa/Großenhain (WRG) seit dem Jahr 2001. Die Konzeption des GIS, die Erarbeitung der Vermessungsrichtlinie und der Digitalisiervorschrift sowie die Systembetreuung und die Stammdatenverwaltung sind neben der Datenerfassung die wesentlichsten Aufgaben. Die WRG arbeitet mit dem GIS CAIGOS 11.1.

Für die Datenerfassung werden Daten aus unterschiedlichen Quellen, von unterschiedlichen Datenformaten und unterschiedlicher Strukturierung zusammengetragen und eingearbeitet. So liegen die Lagepläne älterer Leitungsbestände dem Auftraggeber oft nur in Papierform vor. Diese können durch Scannen in eine digitale Form überführt und direkt in das GIS eingebunden werden. Die topografischen Informationen dieser Karten werden belassen, lediglich die Leitungsbestände werden digitalisiert oder mit Hilfe der angegebenen Bemaßungen konstruiert und mit Sachdaten hinterlegt. Zur Verbesserung der Genauigkeit wird oft eine Vermessung der oberflächlich sichtbaren Leitungsbestandteile wie Schieberkappen, Hydranten usw. durchgeführt.

Die Daten neu gebauter bzw. sanierter Leitungsabschnitte liefern die Vermesser in digitaler Form (DXF, DWG, DGN, PMF). Diese werden Mit dem CAD-Programm AutoCAD aufgearbeitet und in das GIS übernommen und die Leitungen ebenfalls mit Sachdaten hinterlegt.

Andere Ver- und Entsorgungsbetriebe wie die ENSO GmbH, die enviaM AG, aber auch die DB AG sowie die Stadtverwaltungen der Städte Riesa und Großenhain pflegen einen digitalen Bestand der für sie relevanten Daten. Wir arbeiten mit den genannten Unternehmen zusammen, um gleichartige Daten kostengünstig mehrfach zu nutzen und durch den Daten- und Informationsaustausch die Datenbestände aktuell zu halten.

